



verena rempel

verena rempel

konzeptuelle kunst / composing





6  
DSCHUNGEL I | 2011 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 100 x 100 cm



7  
DSCHUNGEL II | 2012 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 100 x 100 cm



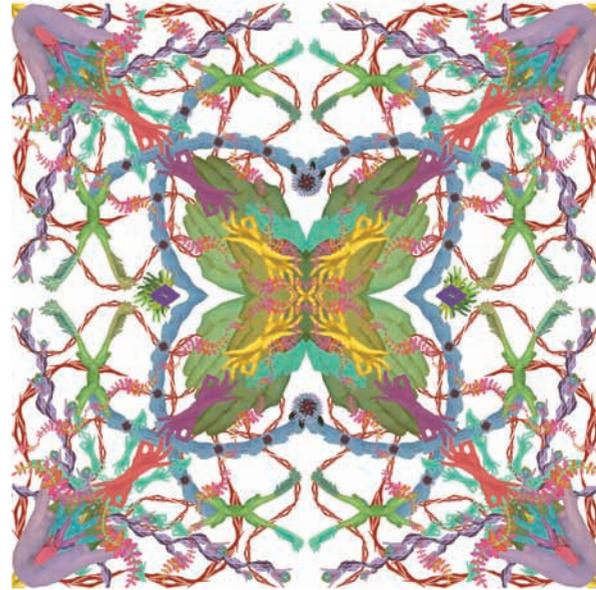
## SERIE MIMESIS

Die Wechselwirkung zwischen Fotomontage und der Kombination ambivalenter Formen liegt der Serie „MIMESIS“ (seit 2011) zugrunde. Unterschiedliche Motivreihen zeigen Naturlandschaften oder Ornamente, die sich aus kleinteiligen farblich abgegrenzten Formelementen zusammensetzen. Die Einzelmotive weiten sich zu komplexen Gefügen, die keine bestimmte Lesrichtung oder Perspektive vorschreiben. Die abstrakte Ornamentik und surrealen Landschaften der Serie entstehen ausschließlich durch die Kombination fotografischer Aufnahmen der Hände und Finger der Künstlerin in unterschiedlichen Gesten, die monochrom gefärbt, skaliert, potenziert und schließlich digital zu einem neuen Bildkosmos zusammengefügt werden.

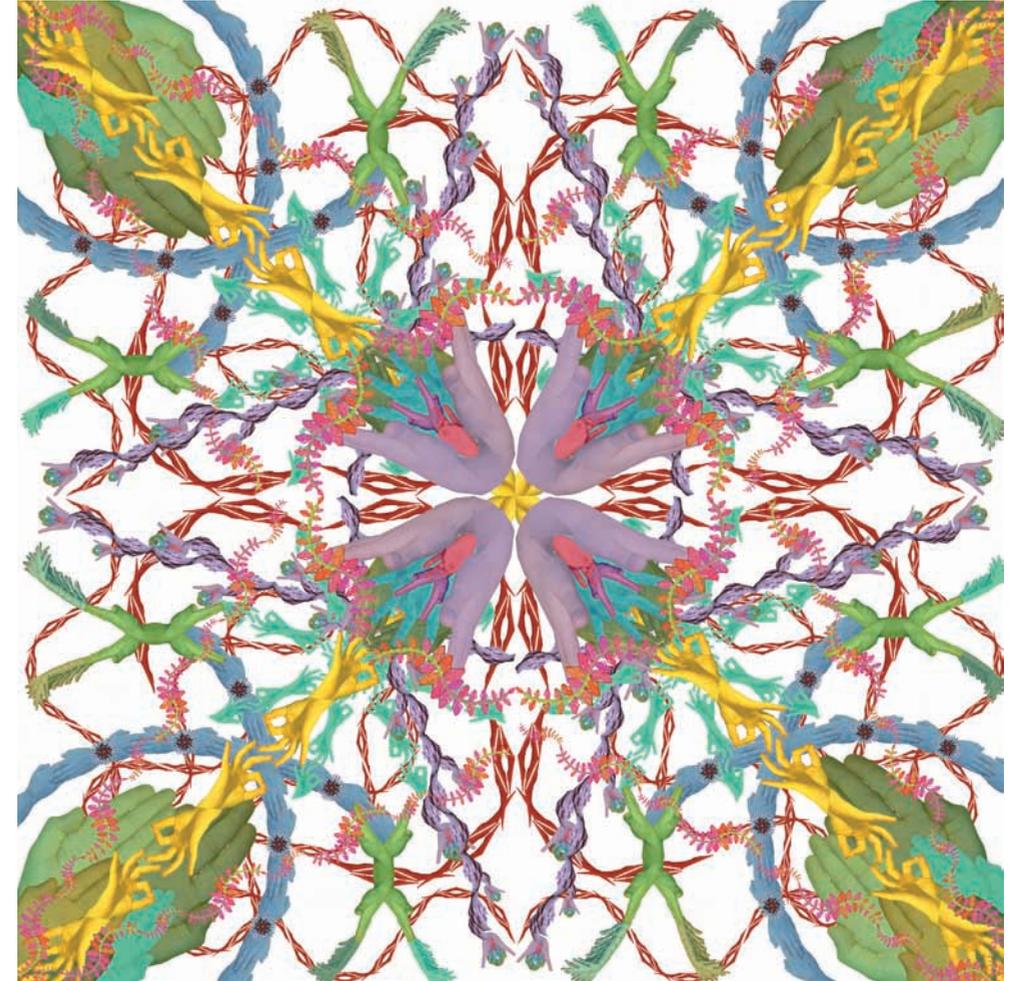
Die Arbeiten sind zum einen der Natur nachempfunden z.B. DSCHUNGEL, RIFF. „Damit schafft sie ein Motiv, das durch Fragmentierung und Addition eine Metamorphose vom Körperteil zur Pflanze vollzogen hat und so dem Thema Natur eine ganz neue Facette hinzufügt. Verblüffend wie es ihr gelingt mit Kombinationen unterschiedlicher Gesten und Farben florale Muster von zauberhafter Form und Flächenstruktur zu entwerfen. Indem die Künstlerin ihre eigenen Hände zur Konstruktion der Ornamente verwendet, schafft sie - pars pro toto - ein Selbstbildnis und reflektiert gleichzeitig ihr Künstlertum, das ja traditionell mit der Schöpferhand in Verbindung gebracht wird.“ (Liane Thau M.A.)

Andererseits kreiert Verena Rempel geometrisch abstrakte Kompositionen. (CASTOR, POLLUX)

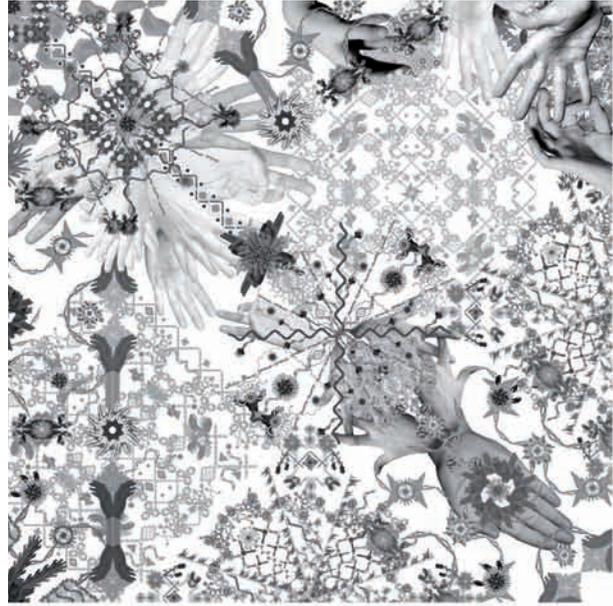
Oft sind ihre Arbeiten auch deutlich dem Ornament geschuldet, dann wenn sich die entwickelten Formen in die Struktur einer Symmetrie fügen. Ihre vierteiligen Werke z.B. KASSIOPEIA können auch variabel gehängt werden; so entwickeln sich aus einem Werk viele verschiedene Möglichkeiten neuer Bildbetrachtung.



CASTOR | 2011 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond |  
Auflage 5+1.E.A. | 50 x 50 cm



POLLUX | 2011 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 50 x 50 cm



DYSNOMIA | 2014 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | Quadriptychon 4 teilig je 100 x 100 cm

DYSNOMIA | Detail



FLORAMA I | 2014 | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 120 x 50 cm

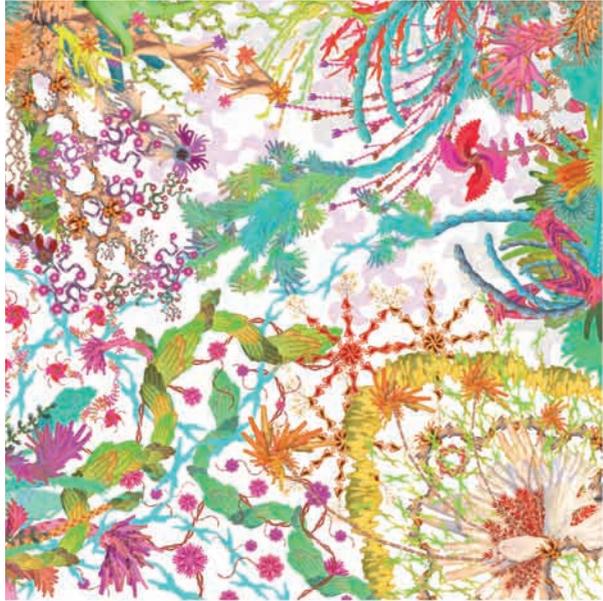


FLORAMA II | 2014 | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 120 x 50 cm



KASSIOPEIA | 2014 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | Quadriptychon 4 teilig je 50 x 50 cm

NOCTUA | 2014 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | Quadriptychon 4 teilig je 100 x 100 cm

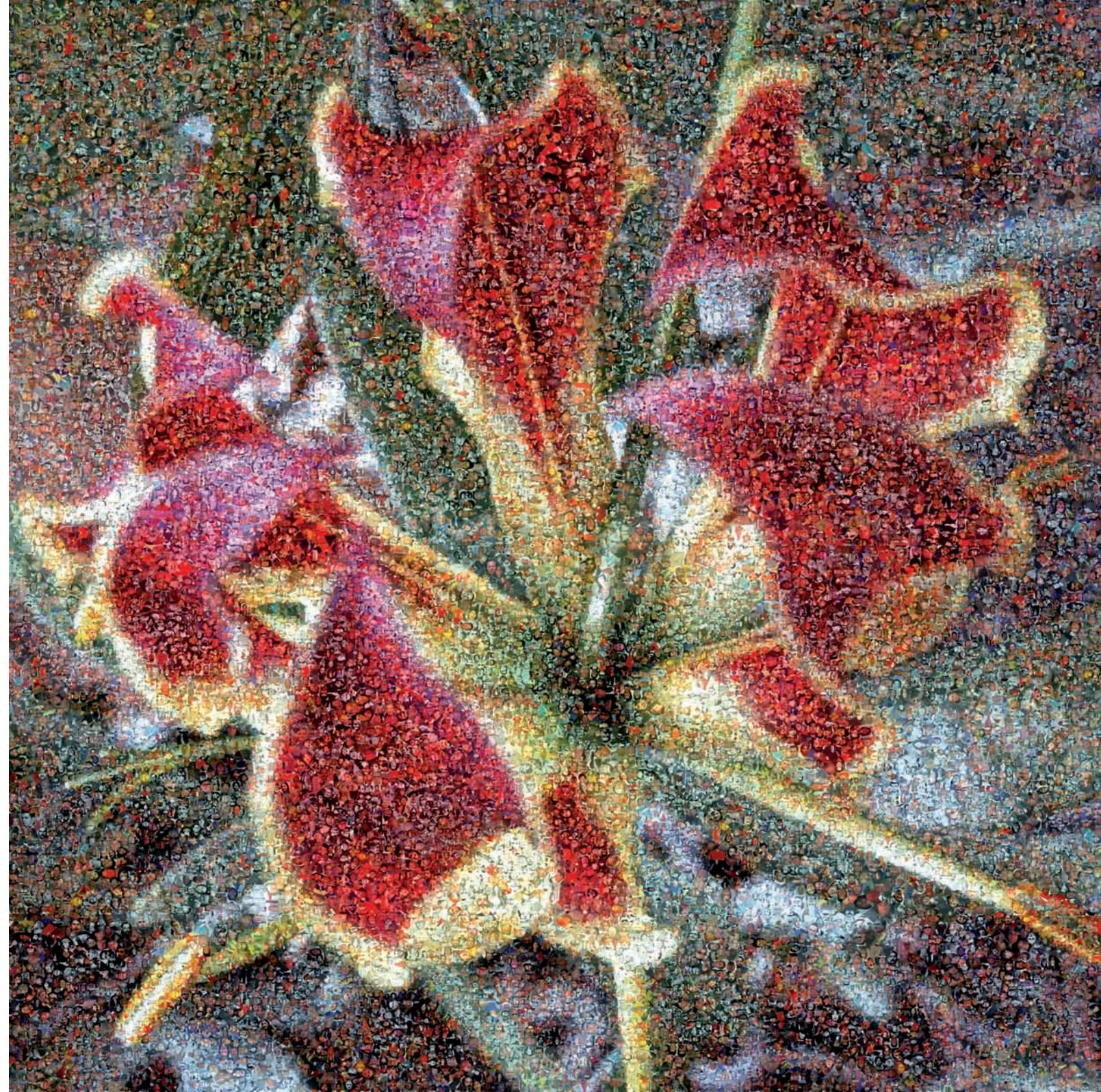




SINGLE I | 2014 | Direktdruck auf Aludibond | Auflage 7+1.E.A. | rund 30 cm



SINGLE II | 2014 | Direktdruck auf Aludibond | Auflage 7+1.E.A. | rund 30 cm



## SERIE MIMIKRY

Das Doppeldeutige und Hintergründige ihrer Arbeiten ist kennzeichnend für das Werk von Verena Rempel. „Allen Werken gemeinsam ist, dass sie aus der Nähe etwas anderes offenbaren, als es aus der Entfernung den Anschein hat.“

Gerne spielt die Künstlerin mit dem Aspekt des Tarnens und Versteckens.“

(Katharina Winterhalter)

Bei Fernbetrachtung verschmelzen die einzelnen Bildkomponenten im Auge miteinander zum Gesamtbild einer Blumenstudie. Aus geringem Abstand wird erkennbar, dass diese aus einzelnen fotografischen Portraits mosaikartig zusammengefügt ist. Auch inhaltlich verschränkt die Künstlerin verschiedene Wahrheiten im Bild: Die dargestellten Pflanzen erscheinen zunächst in der Schönheit und Farbigkeit ihrer Blüte, während die Eigenschaften der Pflanzen diesem ersten positiven ästhetischen Empfinden zuwider laufen, da Digitalis, Mohn oder Stechapfel giftig sind. Ihre todbringende Eigenschaft teilen die Pflanzen mit den auf den Einzelbildern portraitierten Serien- oder Massenmördern.

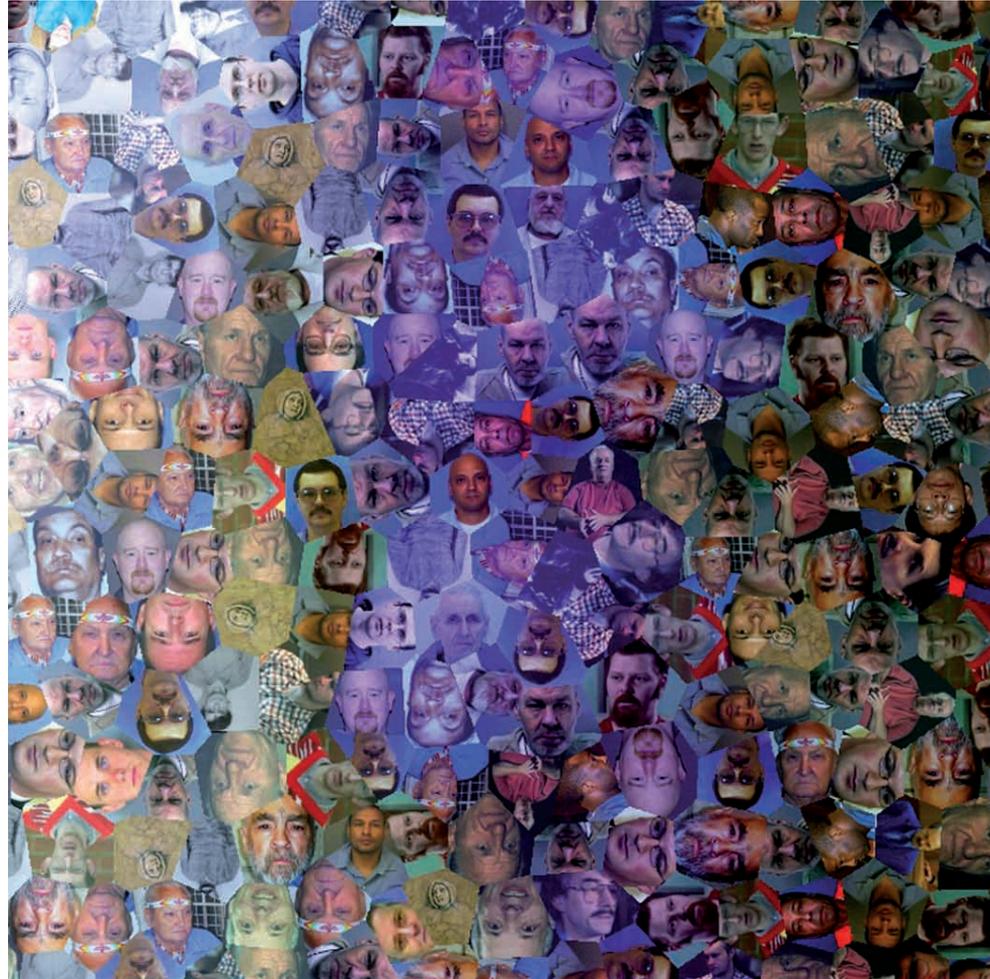
Texte von Andrea Günther M.A.



PAPAVERE SOMNIFERUM | 2012 | Composing | Acrylglasschierung |  
Auflage 3+1.E.A. | 100 x 100 cm

DATURA STRAMONIUM | 2012 | Composing | Acrylglasschierung | Auflage 3+1.E.A. | 100 x 100 cm





DATURA STRAMONIUM | Detail



DIGITALIS PURPUREA | 2012 | Composing | Acrylglasschierung | Auflage 3+1.E.A. | 100 x 100 cm



## verena rempel

konzeptuelle kunst / composing

- 1976 geboren in Würzburg
- 2003 - 2006 Masterstudium „Institut für Kunst im Kontext“ Universität der Künste | Berlin | Master of Arts M.A.
- 1998 - 2003 Diplomstudium Universität für angewandte Kunst | Wien „Institut für Transmediale Kunst“ | Prof. Brigitte Kowanz | Diplom Mag. art.
- 1996 - 1998 Staatl. Berufsfachschule für Holzbildhauer und Schnitzer | Oberammergau

### Ausstellungen / Projekte (Auswahl seit 2009)

- 2014 · Berührungspunkte – subkutan trifft Gertraud Rostosky | Museum im Kulturspeicher | Würzburg  
· subkutan | Schloß Oberschwappach | Knetzgau  
· subkutan – with side effects | Lilla Galleriet | Umeå | Schweden | Kulturhauptstadt 2014  
· Young Art Auction 2014 | Museum Albertina | Wien | Österreich
- 2013 · C.A.R. contemporary art ruhr | Medienkunstmesse | Welterbe Zollverein | Essen  
· KIC NordArt 2013 | Kunstwerke Carlshütte | Büdelsdorf  
· EVO - Frauen in den Weltreligionen | Frauenmuseum | Bonn  
· Gruppe subkutan | Galerie Brötzinger Art | Pforzheim  
· Sehnsucht nach Berührbarkeit | Museum Johanniskapelle | Gerolzhofen
- 2012 · anders:wo | Triennale Schweinfurt für zeitgenössische Kunst II Kunsthalle Schweinfurt  
· Kunstpreis der Nürnberger Nachrichten | 2012 | Kunsthaus Nürnberg  
· Museum für Angewandte Kunst | Gera  
· 62. Bayreuther Kunstausstellung im Neuen Schloss der Eremitage  
· subkutan | Gründungsausstellung | Galerie Professorium | Würzburg  
· Gott weiblich | St. Stephan | Würzburg  
· 2. Große Kunstausstellung Nürnberg | Nachhaltigkeit | Nordostpark Nürnberg  
· WORLD IN PASSION | Internationales Foto-Kunstprojekt | St. Reinoldi Kirche | Dortmund  
· CHEAPART Amsterdam | Loods 6 | Amsterdam | NL  
· Kuboshow Kunstmesse | Flottmann Hallen | Herne
- 2011 · WORLD IN PASSION | Internationales Foto-Kunstprojekt | Oberammergau Museum | Oberammergau  
· beLichtet | Bayerische Landesausstellung | Residenz | Kempten  
· Franzl's Choice | Museum für Zumoderne Kunst | Spotniz Hotic | Slowenien  
· 21. Kunstmesse | Frauenmuseum | Bonn
- 2010 · 1. Große Kunstausstellung Nürnberg | Teile des Ganzen | Kunsthaus | Würzburg  
· Umbrüche. Werke zur Apokalypse | Kreuzgang des Kiliansdomes | Würzburg  
· VBK OPEN 10 | Radius 4 x 3 | Verein Berliner Künstler | Berlin  
· ARTmART | Künstlerhaus Wien | Österreich
- 2009 · 20 Jahre Deutsche Einheit | Kunsthalle Schweinfurt  
· Fama | BBK-Galerie im Kulturspeicher | Würzburg  
· Innerei | IHK | Würzburg-Schweinfurt  
· KIC Nord Art 2009 | Kunstwerke Carlshütte | Büdelsdorf

### Stipendien und Auszeichnungen

- 2012 Energent Kunstpreis des Kunstverein Bayreuth  
2010 Preisträgerin des Kunstwettbewerbes für den zeitgenössischen künstlerischen Beitrag zu den Passionsspielen in Oberammergau | Internationales Fotokunstprojekt WORLD IN PASSION mit Heike Schäfer  
2008 Debütanten- und Katalogförderung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
2008 - 10 Atelierstipendium des Bayerischen Staatsministeriums  
2004 - 06 Förderstipendium der Heinrich-Böll-Stiftung | Berlin

### Sammlungen

- Bayerische Staatsgemäldesammlungen | Pinakothek der Moderne | München  
· BMU Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit | Berlin  
· Collection City of Umeå | Kulturhauptstadt 2014 | Schweden



SPELWIESE PANORAMA | 2012 | Composing | Lambdaphotographie auf Aludibond | Auflage 5+1.E.A. | 120 x 40 cm

Nichts ist, wie es scheint.

Optische Täuschung, Ambivalenzen, Tabubrüche – die Kunst von Verena Rempel zeichnet sich durch eine Vieldeutigkeit aus, die durch ein Verwirrspiel mit Inhalt und Form, mit Seh- und Verhaltensgewohnheiten zustande kommt. Wir müssen genau hinsehen, um die Vieldeutigkeit zu erkennen und die unterschiedlichen Bedeutungsschichten entschlüsseln zu können. Verena Rempel setzt Inhalte konträr zu Technik und Material und will so den Betrachter anregen, genau hinzusehen.

Die Würzburger Konzeptkünstlerin fügt komplexe Bilder aus einzelnen Versatzstücken zusammen. Dazu bedient sie sich des Composing, einer Technik der digitalen Bildbearbeitung: Am Computer werden fotografische Elemente zu einem komplexen Gebilde zusammengefügt.

„Sie definiert ihr Arbeitsmaterial und ihre Farbskala sehr streng und bewegt sich mit größtmöglicher Freiheit und virtueller Brillanz in den selbst gesetzten Grenzen. Sie löst Gewohntes auf und schafft aus den Fragmenten Neues.

Immanent spürbar steckt auch in diesem künstlerischen Konzept das Thema von Gesetzmäßigkeit und unendlicher Freiheit im Rahmen der selbst gesetzten Grenzen.

Die Selbstbestimmung des Menschen ist seine Freiheit, nicht die chaotische Unberechenbarkeit. Die thematische Vielschichtigkeit in Verena Rempels Arbeiten ist eine weitere Dimension, die mehr in die gedankliche Tiefe strebt als sich auf der Fläche auszudehnen.“  
(Egon A. Stumpf)

Text von Andrea Günther M.A.

Der Katalog entstand anlässlich der Ausstellung

„ subkutan“ - with Side Effects“  
Lilla Galleriet | Umeå | Schweden | Kulturhauptstadt 2014

wir danken  
dem Bayerischen Kulturfond  
der Sparkassenstiftung Würzburg  
den Freunden Mainfränkischer Kunst und Geschichte e.V.  
der Stadt Würzburg  
der Stadt Umeå / Schweden

Herzlichen Dank an Kirsi Abrahamsson (EU officer, International Affairs) und Eva Lindh-Holmgren (Lilla Galleriet)



I verena rempel I

Albrecht-Dürer-Str. 72  
D-97204 Höchberg

fon: 0931 - 35809736  
mobil: 0176 - 21010654

kunst@verena-rempel.de  
www.verena-rempel.de  
www.kunst-subkutan.de

grafik: www.georgia-templiner.de

www.verena-rempel.de  
www.kunst-subkutan.de

